Geset = Sammlung

für die

Königlichen Preußischen Staaten.

____ Nr. 25. ____

Inhalt: Berfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Theil der Bezirke ber Amtsgerichte Düsselborf und Waldbroel, S. 173. — Bekanntmachung der nach dem Geset vom 10. April 1872 durch die Regierungs. Amtsblätter publizirten landesherrlichen Erlasse, Urkunden 2c., S. 174.

(Nr. 9358.) Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Theil der Bezirke der Amtsgerichte Düsseldorf und Waldbroel. Vom 2. Oktober 1889

Auf Grund des §. 49 des Gesetzes über das Grundbuchwesen und die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen im Geltungsbereiche des Rheinischen Rechts vom 12. April 1888 (Gesetz-Samml. S. 52) bestimmt der Justizminister, daß die zur Anmeldung von Ansprüchen behufs Eintragung in das Grundbuch im §. 48 jenes Gesetzes vorgeschriebene Ausschlußfrist von sechs Monaten

für die zum Bezirk des Amtsgerichts Dufseldorf gehörige Katastergemeinde Dufseldorf-Stadt und

für die zum Bezirk des Amtsgerichts Waldbroel gehörigen, in der Bürgermeisterei Wissen belegenen Gemeinden Birken, Bruchen, Hövels, Holschbach und Nochen

am 1. November 1889 beginnen foll.

Berlin, den 2 Oftober 1889.

medspepam 188 3 de Der Justizminister.

v. Schelling.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetz-Samml. S. 357) sind bekannt gemacht:

- 1) ber Allerhöchste Erlaß vom 25. Februar 1889, betreffend die Verleihung des Rechts zur Chaussegelderhebung an den Kreis Usedom-Wollin bezüglich der von demselben gebauten Chaussee von Misdron nach Kolzow, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stettin Nr. 40 S. 288, ausgegeben den 4. Oktober 1889;
- 2) der Allerhöchste Erlaß vom 12. Juni 1889, betreffend die Genehmigung eines Nachtrags zum Revidirten Reglement der Feuer-Sozietät der Ost-preußischen Landschaft vom 1. November 1886, durch die Amtsblätter

der Königl. Regierung zu Königsberg Nr. 31 S. 214, ausgegeben den 1. August 1889,

der Königl. Regierung zu Gumbinnen Nr. 32 S. 250, ausgegeben den 7. August 1889,

der Königl. Regierung zu Marienwerder Nr. 34 S. 258, ausgegeben den 22. August 1889;

- 3) das Allerhöchste Privilegium vom 23. Juli 1889 wegen Aussertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Elberseld im Betrage von 8000000 Mark durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Düsseldorf Nr. 37 S. 321, ausgegeben den 14. September 1889;
- 4) der Allerhöchste Erlaß vom 24. Juli 1889, durch welchen der Gemeinde Oberraden im Kreise Neuwied das Necht verliehen wird, behufs Ausführung einer Quellwasserleitung im Wege der Enteignung die im sogenannten Flurseif in der Gemarkung Oberraden vorhandenen Quellen zu erwerben und die zur Fassung der Quellen und Anlegung der Nöhrenleitung erforderlichen Grundstücke mit einer dauernden Beschränkung zu belasten beziehungsweise gleichfalls zu erwerben, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Coblenz Nr. 39 S. 205, ausgegeben den 26. September 1889;
 - 5) das unterm 3. August 1889 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft zu Rudzinit im Kreise Tost-Gleiwit durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln Nr. 36 S. 261, ausgegeben den 6. September 1889;
 - 6) der Allerhöchste Erlaß vom 9. August 1889, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der von der Stadt Frankfurt a. M. auf Grund der Allerhöchsten Privilegien vom 27. August 1875 und 25. Mai 1881 aufgenommenen Anleihen von 4 auf 3½ Prozent, durch das Amtsblatt für

- ben Stadt- und Landkreis Frankfurt a. M. Nr. 39 S. 329, ausgegeben ben 14. September 1889;
- 7) das Allerhöchste Privilegium vom 9. August 1889 wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Stadtanleihescheine der Stadt Hanau im Betrage von 1000000 Mark durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Cassel Nr. 41 S. 183, ausgegeben den 21. September 1889;
- 8) ber unterm 9. August 1889 Allerhöchst vollzogene Nachtrag zum Statut für die Deichgenossenschaft der Tannsee-Tragheimer Vorsluth vom 28. November 1883 durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Danzig Nr. 37 S. 241, ausgegeben den 14. September 1889;
- 9) der Allerhöchste Erlaß vom 10. August 1889, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Friedeberg bezüglich der zum Bau einer Chaussee von Vordamm nach Woldenberg erforderlichen Grundstücke, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Frankfurt a. D. Nr. 37 S. 245, ausgegeben den 11. September 1889;
- 10) der Allerhöchste Erlaß vom 16. August 1889, betreffend die Herabsehung des Zinssußes der von der Stadt Breslau auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 25. Oktober 1880 ausgefertigten Anleihescheine von 4 auf $3^{1}/_{2}$ Prozent, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Breslau Nr. 38 S. 301, ausgegeben den 20. September 1889;
- 11) das Allerhöchste Privilegium vom 18. August 1889 wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Stallupönen im Betrage von 320 000 Mark durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Gumbinnen Nr. 39 S. 291, ausgegeben den 25. September 1889;
- 12) der Allerhöchste Erlaß vom 30. August 1889, betreffend die Verleihung des Rechts zur Chaussegelderhebung an den Kreiß Ober-Barnim für die von demfelben zu bauende Chaussee von Reichenberg über Batslow und Möglin dis zur Prößel-Wriezener Provinzialchausse in Schulzendorf, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam Nr. 40 S. 361, außgegeben den 4. Oktober 1889.

den Stadt- und Landfreiß Frankfurt a. M. Nr. 39 S. 329, ausgegefen den 14. September 1889;

- 7) das Allenböchste Privillegium vom 9. Angust 1889 wegen Aussertigung auf den Inhaber lautender Stadtspleiche der Stadt Hand im Betrage von 1000 000 Mark durch das Amtsblatt der Königt. Regierung zu Cassel Vie 183, ausgegeben den 21. September 1889.
- 8) der untern 9. August 1889 Allerböcht vollzogene Nachman zum Stannt für die Deichgenossenlichaft der Tannschen Berkunt vom 28. November 1883 durch das Amsblan der Königk Regierung zu Danzig Nr. 37 S. 241, ausgegeben den 14. September 1889.
- 9) der Allerhöchste Erlaß vom 10. August 1889, betrestend die Verleibung des Enteignungsrechts an den Kreis Friedeberg bezirglich der zum Bau einer Chausten von Bordaum nach Woldenberg ersprechten Grundstücke, diese das Amisblatt der Königl. Regierung zu Frankfurt a. D. Nr. 37 Sert. 37.
- 10) der Allerhöchste Erlaß vom 16. August 1888, betreffend die Herabseung des Linssusses der von der Stadt Breslau auf Grund des Allerhöchsten Arbeiteglums vom 25. Oktober 1889 ausgefarigen Anleihescheine von 4 auf 31/2 Prozent, durch das Amtsblatt der Konigl. Regierung zu Breslau Dir. 38 S. 301, ausgegeben den 20. Geptember 1888;
- 11) das Allerdöchste Privilegium vom 18. August 1889 wegen Auskertigung auf den Indader lautender Arejsanleibelgeine des Kreiss Stalluvönen im Beirage vom 320 000 Mart burch des Almisblatt der Kömgl. Regierung zu Gumbinnen Nr. 39. S. 291 ... ausgegedem den 25. September 1889:
- 12) der Allerböchste Erlaß vom 30. Lugust 1889, bewessend die Berleibung der des Richtsteilung der des Richtsteilungs der Den Kreis Ober-Barnum pür die von den bemielben zu dammbe Chauster von Reichenderg über Raglow erte und Möglin die zur Propinsipalahauste in Schulandorf, werdend der Kreisender Propinsipalahauste in Schulandorf, werdende des Annisblatt der Königt. Regierang zu Posedam Nr. 40 C. 361, ausgewehrt den 4. Olioder 1889.